

# **Nachhaltigkeitskonzept der Gemeinde Eurasburg**

## **A) Präambel**

Die Gemeinde Eurasburg will sich nachhaltig entwickeln. Die nachhaltige Entwicklung ist Aufgabe aller: Der Gemeinde, der Bürger:innen, des Gewerbes und der Landwirtschaft. Die öffentlichen Investitionen zur Umsetzung der Ziele des Nachhaltigkeitskonzeptes werden hinsichtlich ihrer Effektivität priorisiert.

## **B) Säulen des Nachhaltigkeitskonzeptes**

### **1. Ökologie**

- Ziel ist es, den Gesamtenergieverbrauch in der Gemeinde zu senken, wobei regenerativen gegenüber fossilen Energieträgern der Vorzug einzuräumen ist.
- Die Gemeinde Eurasburg schließt sich dem integrierten Klimaschutzkonzept des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen an und unterstützt es ausdrücklich.
- Die Gemeinde stellt schrittweise ein nachhaltiges und regionales Beschaffungs- und Dienstleistungskonzept auf. Lebenszyklus, Recyclingfähigkeit und Entsorgbarkeit der Produkte sind dabei zu beachten.
- Natur und Umwelt sind für künftige Generationen zu erhalten. Folgende Maßnahmen sind hierfür vorgesehen:
  - Eine Innenbereichsentwicklung an den Verkehrsachsen ist einer Ausdehnung im Außenbereich vorzuziehen.
  - Die Gemeinde betreibt ein Hochwasser- und Starkregenmanagement.
  - Gemeindееigene, landwirtschaftliche Nutzflächen werden prioritär an ökologisch oder auf andere Weise besonders naturnah wirtschaftende Betriebe verpachtet.
  - Die Schaffung von Flächen für Biodiversität (Wiesen, Gärten, Wälder, Gewässer) wird angestrebt.
  - Künftige Flächenversiegelungen sollen in einer sparsamen und nur im notwendigen Maße erfolgen. Eine sinnvolle Entsiegelung ist vorgesehen.
  - Regelmäßige Aufklärung und Information der Bürger/innen soll eine Sensibilisierung für die Ziele des Nachhaltigkeitskonzeptes schaffen.

### **2. Ökonomie**

- Die Gemeinde unterstützt die Tätigkeit des Landkreises beim Ausbau des ÖPNV und Maßnahmen zur Maximierung der emissionsfreien Mobilität.
- Die Gemeinde hat sich Richtlinien zur sozialgerechten Bodennutzung gegeben.

- Die Gemeinde hat sich Richtlinien für die Vergabe von Wohnungen und Baugrundstücken gegeben, forciert die Schaffung von sozialem Wohnraum und stärkt die Möglichkeit von Wohnen und Arbeiten vor Ort.
- Die Sicherung der Grundversorgung und die Aufrechterhaltung einer soliden Wasserversorgung ist Ziel der Gemeinde.

### 3. Soziales

- Die Gemeinde unterstützt das seniorenpolitische Gesamtkonzept des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen.
- Ziel der Gemeinde ist die Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe aller Generationen (Kinder, Schüler/innen, Jugend, Erwerbstätige, Senioren).
- Die Gemeinde stärkt das Ehrenamt.
- Die Entwicklung des „Sozialraumes Nord“ wird aktiv durch die Gemeinde begleitet.

### **C) Schaffung eines Monitorings und Planungskonzeptes**

Die Gemeinde Eurasburg berichtet in regelmäßigen Abstand (mind. einmal jährlich) über die Umsetzung des Nachhaltigkeitskonzeptes. Spätestens zu den jeweiligen Haushaltsplanungen sind Maßnahmen für das kommende Haushaltsjahr zu entwickeln.